

Professionelles Schadenmanagement in der Logistik

1. Transportschaden: 10 Dinge, die Unternehmen sofort tun sollten

Ein Transportschaden ist weit mehr als ein logistisches Ärgernis – er ist ein massives finanzielles und rechtliches Risiko, das ohne professionelles Eingreifen schnell eskalieren kann. Als spezialisiertes **Havariekommissariat**, das bereits seit **2010** am Markt etabliert ist, wissen wir: In den ersten Stunden nach der Entdeckung entscheidet sich, ob Sie auf den Kosten sitzen bleiben oder Ihre Ansprüche erfolgreich durchsetzen. In der Schadensbearbeitung gilt die eiserne Regel: Die **Beweissicherung** hat absoluten Vorrang vor jeder Reparatur.

Die 10-Punkte-Checkliste für den Ernstfall

Um Ihre Rechtsposition lückenlos zu sichern, müssen Sie bei Schadeneintritt methodisch vorgehen:

1. **Schaden feststellen und Dokumentation beginnen:** Halten Sie den exakten Zeitpunkt der Entdeckung und den ersten optischen Befund schriftlich fest.
2. **Unnötige Warenbewegungen sofort stoppen:** Jede weitere Bewegung kann das Schadenbild verändern und die Ursachenermittlung erschweren.
3. **Umfassende Fotodokumentation:** Erstellen Sie Detailaufnahmen des Schadens sowie Übersichtsaufnahmen der Ladungssicherung.
4. **Transportdokumente prüfen und sichern:** Vermerken Sie den Schaden unter Vorbehalt auf dem Frachtbrief oder Lieferschein und sichern Sie alle Begleitpapiere.
5. **Alle Beteiligten umgehend informieren:** Benachrichtigen Sie Ihre Versicherung, den Makler und den Frachtführer schriftlich über den Vorfall.
6. **HMA Hanseatic Marine Advisors kontaktieren:** Beauftragen Sie uns unmittelbar für eine unabhängige, fachkundige Besichtigung.

7. **Verpackungszustand für Gutachter bewahren:** Die Verpackung ist die „Black Box“ des Transportschadens. Ohne die Originalverpackung ist eine fundierte **Ursachenermittlung** oft unmöglich.
8. **Keine eigenmächtigen Reparaturen:** Führen Sie Instandsetzungen oder Entsorgungen niemals ohne ausdrückliche Freigabe durch das Havariekommissariat durch.
9. **Fristen für Schadenmeldungen wahren:** Achten Sie peinlich genau auf die gesetzlichen Meldefristen gegenüber Verkehrshaftungsträgern.
10. **Systematische Schadenbearbeitung aus einer Hand:** Übergeben Sie den Fall an Experten, die den Prozess von der Erstaufnahme bis zur finalen Abwicklung steuern.

Der HMA-Vorteil: Schnelligkeit als Schlüsselfaktor

Zeitverlust bedeutet Beweisverlust. Die **Hanseatic Marine Advisors** garantieren eine **Besichtigung innerhalb von maximal 24 Stunden** nach Ihrer Beauftragung. Mit unserer spezialisierten Fachkompetenz und einem weltweiten Netzwerk sichern wir Fakten, bevor diese verloren gehen.

Wir sind für Sie **rund um die Uhr** erreichbar unter: **040 / 57 00 265-0**.

Handeln Sie jetzt: Kontaktieren Sie HMA bei einem aktuellen Schadenfall für eine unabhängige und rechtssichere Bewertung.

2. Verkehrshaftung für Transportunternehmen: Ein Risiko, das nicht unterschätzt werden sollte

Die Haftung des Frachtführers im Straßengütertransport ist ein hochkomplexes Feld. Besonders bei sensiblen Gütern wie Tiefkühlware können bereits geringfügige Temperaturabweichungen fatale Folgen haben. Hier droht oft ein unmittelbarer **Totalverlust** der Marktfähigkeit, selbst wenn die Ware optisch unversehrt scheint. In solchen Fällen ist schnelles Handeln durch ein erfahrenes **Havariekommissariat** wie HMA (aktiv seit **2010**) essenziell, um die wirtschaftlichen Folgen zu begrenzen.

Herausforderungen durch Dokumentationslücken

Unvollständige Beweisketten sind der Hauptgrund für langwierige Rechtsstreitigkeiten zwischen Speditionen, Versicherern und Wareneigentümern. Ein unabhängiger Sachverständigenbericht der **Hanseatic Marine Advisors** schafft eine objektive Tatsachengrundlage und reduziert das Konfliktpotenzial erheblich. Wir klären nicht nur das „Was“, sondern auch das „Warum“ eines Schadens.

Die Rolle von HMA im Haftungsprozess

Unser interdisziplinäres Team aus Sachverständigen, Versicherungsfachleuten und Juristen bietet Ihnen eine spezialisierte Fachkompetenz, die weit über die reine Begutachtung hinausgeht:

- **Neutrale Beweissicherung** zur lückenlosen Regresswahrung.
- Analyse komplexer Haftungsfragen im nationalen und internationalen Straßentransport.
- **Aktive Schadenabwicklung:** HMA unterstützt Sie bei der Durchsetzung von Ansprüchen durch eine spezifische **Inkassovollmacht**. Damit begleiten wir Sie vom Schadenbericht bis zur erfolgreichen Regressführung.

Proaktives Risikomanagement: Nutzen Sie unsere Expertise, um Haftungsrisiken rechtzeitig zu minimieren. Wir beraten Sie gerne unter **040 / 57 00 265-0**.

3. Beschädigte temperaturgeführte Ware: Wer haftet und wie wird der Schaden nachgewiesen?

Bei hochsensiblen Gütern ist die Kühlkette die Lebensader der Qualität. Ein Abriss führt bei folgenden Warengruppen oft zu existenzbedrohenden Schäden:

- **Lebensmittel:** Insbesondere empfindliches Obst und Gemüse.
- **Pharmazeutika:** Hochpreisige Arzneimittel mit strengen Stabilitätsanforderungen.

- **Tiefkühlwaren:** Hier bedeutet eine Unterbrechung meist den sofortigen Ausschluss vom Verkehr.

Methodik der Schadenprüfung

Die Beurteilung solcher Schäden erfordert technisches Präzisionswissen. Spezialisten wie **Thorsten Brunkow** analysieren akribisch die **Temperaturlogs** (Temperaturprotokolle) der Transporteinheiten. Dabei wird die gesamte Transportkette unter die Lupe genommen – von der Vorkühlung über die Stauung bis hin zur Isolationsleistung der Verpackung.

Anforderungen an Versicherungsberichte

Damit ein Gutachten im Versicherungsfall Bestand hat und regressfähig ist, muss es nach höchsten Standards erstellt werden. Ein professioneller HMA-Bericht umfasst zwingend:

- **Faktenbasiertheit:** Lückenlose Aufarbeitung aller Messdaten und Protokolle.
- **Neutralität:** Eine objektive Bewertung ohne Beeinflussung durch Interessengruppen.
- **Detaillierte Dokumentation:** Tiefgehende Analyse von Verpackung, Ladungssicherung und Umgebungsbedingungen.

Spezialwissen für sensible Fracht: HMA verfügt über jahrzehntelange Erfahrung bei Pharma- und Lebensmittelverlusten. Kontaktieren Sie unsere Experten unter **040 / 57 00 265-0**.

4. Von Glasfaserkabeln bis Windkraftanlagen: Schäden an moderner Infrastruktur

Die **Energiewende** und die fortschreitende **Digitalisierung** stellen die Logistik vor völlig neue Herausforderungen. Hochkomplexe Komponenten für erneuerbare Energien und digitale Netze stellen enorme Vermögenswerte dar. Schäden während des Transports oder der Installation können ganze Großprojekte gefährden und immense Folgekosten verursachen.
Neue Kompetenzen 2025: Strategische Antwort auf den Wandel

HMA positioniert sich als Thought-Leader für die Bewertung von Schäden an kritischer Infrastruktur. Für das Jahr 2025 haben wir unsere spezialisierte Fachkompetenz gezielt erweitert:

- **Glasfaserkabel:** Spezialisierte Überwachung und Schadenbewertung für Land- und Seekabelprojekte.
- **Windkraftanlagen:** Umfassende Expertise für Onshore- und Offshore-Anlagen.

Mit Experten wie **Ralph Bonan** verfügt HMA über das notwendige Ingenieurwissen, um Schäden an Stahlkonstruktionen, Generatoren oder Rotorblättern fundiert zu bewerten.

Ingenieurtechnische Bewertung im globalen Kontext

Ob auf hoher See (Offshore), an Land (Onshore) oder während hochkomplexer Installationsphasen – Standardmethoden reichen hier nicht aus. Es bedarf ingenieurtechnischer Bewertungsmethoden und einer globalen Einsatzbereitschaft. HMA nutzt sein weltweites Netzwerk, um Großprojekte direkt vor Ort abzusichern und technische Ausfälle präzise zu analysieren.

Zukunftssicheres Schadenmanagement: Sichern Sie Ihre Infrastrukturprojekte durch die Expertise eines führenden Havariekommissariats ab. Wir sind Ihr Partner für die Herausforderungen von morgen.

